

Heimat- und Museumsverein Rielasingen-Worblingen e.V.



Sonderausgabe anlässlich unseres
25-jährigen Jubiläums

„Nichts ist so beständig wie der Wandel“;

Liebe Mitglieder und Freunde des Heimat- und Museumsvereins,

an diese Worte des griechischen Philosophen Heraklit musste ich denken, als wir mitten im Jahr festgestellt haben, dass unser mit viel Mühe zusammengestelltes Jahresprogramm 2023 immer weniger der tatsächlichen Planung entsprach. Was war geschehen?

Auch wenn man die Termine sorgfältig aussucht, machen einem Wetterkapriolen, Krankheit oder andere Verpflichtungen einen Strich durch die Rechnung. So fielen durch den unerwarteten Tod des Burgenforschers und großen Freundes unseres Vereins Dr. Michael Losse gleich zwei Termine aus, aber auch der Ersatztermin mit Ottokar Graf für „Mägdeberg und Mühlhausen“ hat witterungsbedingt einen neuen Termin im September erhalten. „Auf den Höhen des Bodanrücks“ musste gleich ganz ausfallen, weil zum Einen die von starkem Regen aufgeweichten Wege ein sicheres Erreichen der Wanderziele nicht gewährleisten hätten und zum Anderen die Glaubensgemeinschaft „Agnus Dei“, die das Gebäude Frauenberg nutzt, wegen diverser Anfeindungen Besuchern derzeit keinen Zutritt gewährt.

Aber es gibt auch Positives zu berichten: Die Gemeinde Rielasingen-Worblingen veranstaltet im Oktober zum wiederholten Mal die „Nacht der Künstler“. Der Heimat- und Museumsverein nimmt daran teil mit einer Sonderausstellung mit Bildern der Worblinger Malerin Karolina Laible, die ihre letzten Jahrzehnte im Südschwarzwald verbracht hat und deren Gesamtwerk, das auch Teil mehrerer Ausstellungen war, uns von ihrer Tochter vermacht wurde.

Im übrigen jährt sich die Gründung des früheren Bürger- und Museumsvereins dieses Jahr zum 25ten Mal. In einem mit vielen Bildern versehenen Vortrag von Ottokar Graf werden wir Exkursionen, Ausstellungen und weitere Veranstaltungen im November Revue passieren lassen.

Nun wünschen wir Ihnen mit unserem runderneuerten Programm viel Spaß, nutzen Sie unsere Angebote, wir freuen uns, Sie zu sehen!

Mit freundlichen Grüßen



Mathias Paschke

2.Vorsitzender Heimat- und Museumsverein Rielasingen-Worblingen e.V.

Große Geschichte auf der Schwäbischen Alb

Samstag, 29.07.2023, 07.30 Uhr

Vom Stauffenberg-Schloß zum Maschenmuseum

Im bequemen Reisebus fahren wir über die Höhen der Schwäbischen Alb nach Albstadt - Lautlingen. Hier, im Schloss der gräflichen Familie von Stauffenberg, verbrachte der Hitlerattentäter Claus Schenk von Stauffenberg (1907-1944) einen großen Teil seiner Kindheit und Jugend. In dieser vom Land Baden-Württemberg eingerichteten Gedenkstätte verbunden mit der Besichtigung des gräflichen Schlosses erfahren wir nicht nur wertvolles aus der Geschichte der Familie von Stauffenberg, sondern bekommen auch einen Einblick in das Leben einer dem Landleben verbunden adeligen Familie der letzten zweihundert Jahre.

Nach dem Mittagessen in Lautlingen besichtigen wir in Tailfingen das Maschenmuseum in der ehemaligen Textilmaschinenfabrik Mayer&Cie. Von der bäuerlichen Selbstversorgungswirtschaft zu frühindustriellen Produktionsformen, über die Heimarbeit der Frauen bis zur modernen Produktion reicht die breite Palette der Themenbereiche. Der reiche Bestand an Textilien aus dem Bereich der gewirkten und gestrickten Unterwäsche ermöglicht eine fast lückenlose Darstellung der modegeschichtlichen Entwicklung im Zeitraum von 1870-1970. Ein gemütlicher Kaffeepausch soll uns anschließend stärken, bevor wir wieder in unsere Heimat fahren.

Treffpunkt: Abfahrt 07.30 Uhr; Haltestelle Schloss Worblingen, 07.35 Uhr, Haltestelle Lindenplatz Arlen.

Kosten: 35,00 € (Mitglieder), 40,00 € (Nichtmitglieder)

*Bitte Anmeldung an **Julius Billinger** Tel 07731-52998 bis zum 22.07.2023!*

Mägdeberg und Mühlhausen

Sonntag, 10.09 2023, 13.00 Uhr

Mühlhausen wurde im Jahre 787 erstmals urkundlich in einer Schenkungsurkunde des Klosters St. Gallen genannt. Der Ort Mühlhausen ist aus zwei Siedlungen - dem Unterdorf, welches zur Herrschaft Mägdeberg gehörte, und dem Oberdorf, das der Herrschaft Hohenkrähen untertänig war, zusammengewachsen. Schon sehr früh, vermutlich im 8. Jahrhundert erhielt das Dorf eine Kirche im Gewann Leweren. Hier befindet sich noch heute die Pfarrkirche St. Peter und Paul die um 1200 von den Herren von Friedingen auf Krähen aus ihrem eigenen Vermögen errichtet wurde.

Südwestlich von Mühlhausen erhebt sich als trutzige Basalkuppel der Mägdeberg, der schon in der Hallstadtzeit eine Keltensiedlung trug. Im 13. Jahrhundert erbauten die Äbte der Reichenau auf dem Berg eine Burg für ihre adeligen Dienstmannen. Nach dem Niedergang des Inselklosters kam es im Laufe der Jahrhunderte immer wieder zu Besitzwechseln und der damit verbundenen Händel und Verwirrungen um die Herrschafts- und Eigentumsrechte an der Bergfeste.

Unser 1.Vorsitzender Ottokar Graf wird uns während dieser sonntäglichen Exkursion manch Wissenswertes und Hintergründiges aus der reichen Geschichte der Ortschaft Mühlhausen und der Burg Mägdeberg erzählen.

Zum Abschluss ist eine gemeinsame Einkehr in einem örtlichen Gasthaus vorgesehen!

Treffpunkt: Dorfmuseum Worblingen

Abfahrt 13.00 Uhr mit Fahrgemeinschaften

Treff: Parkplatz Mägdeberg (oben vor dem Aufgang zur Burg) 13.30 Uhr

Bonndorf und Rothaus

Samstag, 23.09.2023, 08.30 Uhr

Die erste urkundliche Erwähnung aus dem Jahre 800 weist auf eine sehr frühe Besiedlung dieser doch recht rauen Gegend auf der östlichen Abdachung des Südschwarzwaldes. Nach Herrschaftswechsel vom Kloster St.Gallen an die Herren von Lupfen wurde Bonndorf mit Umgebung im 15. Jhdt. zur Grafschaft erhoben. Diese kam 1609 an die Benediktinerabtei St. Blasien welche zur Fürstabtei erhoben, bis zur Auflösung 1803 hier in Bonndorf ihren weltlichen Sitz hatte. Manche eindrucksvollen Gebäude lassen noch die Pracht dieser einst großen Zeit erahnen. So auch das fürstliche Schloß, 1592 erbaut und unter den Äbten zur barocken Residenz ausgebaut. In diesem ausdrucksstarken Bau, welchen wir besichtigen, befindet sich heute das „Kulturzentrum Schloss Bonndorf“ in dem ganzjährig bedeutende Ausstellungen stattfinden. Im Untergeschoss ist das Narrenmuseum untergebracht, welches wir unter sachkundiger Führung besichtigen.

Zum Mittagessen fahren wir in die nahegelegene Brauereianlage Rothaus. In den mittlerweile 230 Jahren ihres Bestehens hat sich die Brauerei Rothaus von der kleinen Klosterbrauerei Rothaus zur großen Badischen Staatsbrauerei Rothaus AG entwickelt.

Nach dem gemeinsamen Essen führt uns eine spannende Brauereibesichtigung ins Sudhaus, in den Lagerkeller und zur Abfüllanlage. Fachlich fundiert werden Hintergrundinfos und vieles mehr vermittelt. Am Ende der Besichtigung steht dem Genuss eines frischen Tannenzäpfles nichts mehr im Wege, bevor wir die Heimfahrt in den Hegau antreten.

Treffpunkt: Abfahrt 08.30 Uhr, Haltestelle Schloss Worblingen, 08.35 Uhr, Haltestelle Lindenplatz Arlen.

Kosten: 35,00 € (Mitglieder), 40,00 € (Nichtmitglieder)

Bitte Anmeldung an Julius Billinger Tel 07731-52998 bis zum 16.09.2023!

Führung durch das alte Worblingen

Sonntag, 08.10.2023, 13.30 Uhr

Ein Ortstermin für Alt- und Neubürger

Auf einem 2 ½ Stunden dauernden Rundgang mit Ottokar Graf besteht die Gelegenheit unser Dorf neu zu entdecken.

Vom einst herrschaftlichen Schloss zum Heiligsgäßle, vom Synagogenplatz zur Hundskehre und vom süßen Winkel in die Judengasse wird sich dieser Sonntagsrundgang mit zahlreichen Geschichten und Anekdoten angereichert, schlussendlich in der ehemaligen Dorftaverne zu einem abendlichen Umtrunk hinwenden! Dazu ergeht herzliche Einladung.

Treffpunkt: 13.30 Uhr beim Dorfmuseum in Worblingen

Keine Anmeldung, keine Gebühr!

Sonderausstellung

Freitag, 13.10.2023, 17.00 Uhr

Nacht der Künstler

Am 13.10.2023 verwandelt sich Rielasingen-Worblingen von 17.00 bis 23.00 Uhr in einen Raum für Kunst und Kreativität. In den eigenen Ateliers und an außergewöhnlichen Standorten im ganzen Ort verteilt präsentieren sich regionale und überregionale Künstler und Kunstliebhaber.

Der Heimat- und Museumsverein nimmt daran teil mit Bildern der Worblinger Malerin Karolina Laible, die ihre letzten Jahrzehnte im Südschwarzwald verbracht hat und deren Gesamtwerk, das auch Teil mehrerer Ausstellungen war, uns von ihrer Tochter vermacht wurde.

Die Sonderausstellung bleibt auch über die Nacht der Künstler hinaus bestehen, weitere Öffnungszeiten werden wir noch bekanntgeben.

Dorfmuseum in Worblingen

25 Jahre Heimat- und Museumsverein Rielasingen-Worblingen

Samstag, 18.11.2023, 19.00 Uhr

Die Gründung des früheren Bürger- und Museumsvereines, dem heutigen Heimat- und Museumsverein Rielasingen-Worblingen, jährt sich in diesem Jahre zum 25. Mal. Dies ist Grund genug dankbar zurückzublicken und vielleicht auch ein paar Gedanken der Zukunftsplanung zu äußern. Aus diesem Anlass laden wir herzlich alle Vereinsmitglieder und Interessierte zu einem Begegnungsabend ein. Seit nun einem Vierteljahrhundert wirkt und arbeitet eine emsige Schar von Vereinsmitgliedern um den anspruchsvollen Satzungswecken gerecht zu werden. So sollen kulturelle Veranstaltungen, Vorträge, Führungen und Ausstellungen im Mittelpunkt des Vereinslebens stehen. Nachdem 2003 das Dorf.Museum eröffnet wurde, konnten wir den zweiten unserer vorrangigen Satzungspunkte erfüllen. Die Errichtung einer ständig anwachsenden örtlichen Dokumentationsstelle, sowie die zahlreichen Sonderausstellungen innerhalb der Museumsräumlichkeiten - bis heute über zwanzig! - erfüllt uns doch mit einem gewissen Stolz.

Nicht vergessen sollen die zahlreichen Tagesfahrten, Exkursionen, Ortsführungen und Vortragsabende sein, welche über die Jahre immer eine sehr guten Resonanz bei der Bevölkerung gefunden hat.

Dies alles ist wohl Grund genug, zu danken und zu feiern! So laden wir herzlich zu einem zwanglosen Stelldichein ins katholische Pfarrheim St. Nikolaus.

Dabei wird der Vereinsvorsitzende Ottokar Graf mit einem kleinen Lichtbildervortrag die letzten 25 Jahre Revue passieren lassen.

Ort: 19.00 Uhr, Kath. Pfarrheim St. Nikolaus, Worblingen

Referent: Ottokar Graf

Keine Anmeldung, keine Gebühr!

Der Heimat- und Museumsverein Rielasingen-Worblingen e.V. wird gefördert von



Sparkasse Hegau-Bodensee

Wenn Anmeldungen erforderlich sind, diese spätestens bis eine Woche vor Beginn an Julius Billinger Tel 07731-52998, per E-Mail oder auf unserer Homepage.

Kurzfristige Änderungen (Witterungsgründe, Verhinderung des Führers etc.) bleiben der Leitung des Heimat- und Museumsvereins Rielasingen-Worblingen vorbehalten.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Südkurier, im Singener Wochenblatt und in "Die Woche" sowie auf unserer Homepage

Dorf-Museum:
Altes Rathaus Worblingen,
Höristr.40

Kontaktadresse:
1.Vorsitzender Ottokar Graf
Glockengasse 3
78239 Rielasingen-Worblingen
Tel. 0 77 31 / 5 18 97

E-Mail:
mail@hmv-rw.de
Homepage:
www.hmv-rw.de